

Beschreiben Sie die Merkmale von Bedürfnissen.

- ▷ Jeder Mensch hat eine **Vielzahl von Wünschen**. Wirtschaftlich bezeichnet man diese Wünsche als **Bedürfnisse**.
- ▷ Bedürfnisse werden als **Mangel empfunden**. Je nach Intensität des Mangelzustandes ist jeder Mensch bestrebt, diese Bedürfnisse zu befriedigen, um den Mangelzustand zu beseitigen.
- ▷ Bedürfnisse unterliegen einem **ständigen Wandel** und sind nach Personen abhängig vom **Bildungsgrad**, dem **Alter**, der **Umwelt**, dem **technischen Fortschritt** und dem **Einkommen**.
- ▷ Nicht alle Bedürfnisse können befriedigt werden, da nur **begrenzte Kaufmittel** (Einkommen) zur Verfügung stehen und z. B. die Befriedigung von **immateriellen Bedürfnissen** (z. B. Anerkennung) auch von anderen Faktoren abhängig ist.

Unterscheiden Sie die Bedürfnisse nach den Merkmalen „Gegenstand“ und „Dringlichkeit“.

Merkmal: Gegenstand	<ul style="list-style-type: none"> ▷ Materielle Bedürfnisse sind auf Güter (z. B. Auto, Videorecorder) ausgerichtet und werden mit Preisen bewertet. Ihre Befriedigung setzt den Kauf der entsprechenden Güter voraus. ▷ Immaterielle Bedürfnisse beinhalten Wünsche, die nicht materieller Art sind, sondern geistig-kultureller Natur (z. B. Zuneigung, Geselligkeit, Macht).
Merkmal: Dringlichkeit	<ul style="list-style-type: none"> ▷ Existenzbedürfnisse sind lebensnotwendige Bedürfnisse (Hunger, Durst, Kleidung, Unterkunft). ▷ Kultur-/Luxusbedürfnisse deuten auf einen gehobenen bzw. exklusiven Lebensstandard hin (Urlaubsreise, Segelyacht). <p>Die Zuordnung der Bedürfnisse zu Kultur- oder Luxusbedürfnissen kann nur individuell vorgenommen werden, da man von unterschiedlichen Voraussetzungen (Lebensstandard) ausgehen muss.</p>

Erklären Sie die Begriffe „Individualbedürfnisse“ und „Kollektivbedürfnisse“.

Individuelle Bedürfnisse	sind Wünsche, die bei einer einzelnen Person auftreten (z. B. Essen, Trinken, Erholung) und von Person zu Person unterschiedlich ausgeprägt sind.
Kollektive Bedürfnisse	sind Wünsche, die von einer Gemeinschaft ausgehen (z. B. Sicherheit, Bildung) und nur durch die Gemeinschaft erfüllt werden können (Polizei, Schulen).

Ordnen Sie sinnvoll: freie Güter, wirtschaftliche Güter, materielle Güter, immaterielle Güter, Konsumgüter, Produktionsgüter, Verbrauchsgüter und Gebrauchsgüter. Erklären Sie diese Begriffe.

